



Schleswig-Holsteinischer Landtag
Sozialausschuss
- L 212 -

Kiel, 12. Juni 2015
Landeshaus
Tel. (0431) 988 1144
(0431) 988 1171
Fax (0431) 988 610 1180
Sozialausschuss@landtag.ltsh.de

K u r z b e r i c h t

über die

*52. Sitzung des **Sozialausschusses***

*am Donnerstag, dem 11. Juni 2015,
im Sitzungszimmer 142 des Landtages*

Beginn: 14:35 Uhr

Der Ausschuss nahm folgende Berichte der Landesregierung entgegen, an die sich jeweils eine Diskussion anschloss:

- **Umsetzung des Landtagsbeschlusses zur Erstellung eines Aktionsplanes für Menschen mit Behinderung**
- **Nutzung von E-Scootern im öffentlichen Personennahverkehr in Schleswig-Holstein**
- **Stand der Erarbeitung von Unterrichtsmaterialien in „sexueller Vielfalt“ für Grundschulen in Schleswig-Holstein**
- **„Schwangere in Kiel - Kampagne Fairer Start ins Leben - für alle!“**
- **Letzte Jugend- und Familienministerkonferenz am 21. und 22. Mai 2015 in Perl/Saarland**
- **Stand der Erarbeitung des Konzepts zur Geburtshilfe in Schleswig-Holstein**
- **Friesenhof Dithmarschen**

Der Ausschuss stellte ferner das notwendige Quorum für ein **Aktenvorlagebegehren im Zusammenhang mit der Kinder- und Jugendhilfeeinrichtung „Friesenhof“** fest.

Dem federführenden Finanzausschuss empfahl der Sozialausschuss, den **Infrastrukturbericht Schleswig-Holstein** der Landesregierung, [Drucksache 18/2558](#), zur Kenntnis zu nehmen.

Zum Antrag der Fraktion der PIRATEN, **Personalstruktur und -managementbericht des Landes Schleswig-Holstein einführen**, [Drucksache 18/1867](#), schloss sich der Ausschuss einstimmig dem Votum des federführenden Finanzausschusses an, dem Landtag die Annahme

des Berichts in der Fassung des Änderungsantrags der Fraktion der PIRATEN, [Umdruck 18/4219](#), zu empfehlen.

Hinsichtlich des Antrags der Fraktion der CDU, **Kommunalkpaket des Bundes sachgerecht und schnell umsetzen**, [Drucksache 18/2916](#), schloss er sich dem Votum des federführenden Innen- und Rechtsausschusses an und bittet um aktuelle Berichterstattung nach Abschluss der Verhandlungen auf Bundesebene.

Zum Gesetzentwurf der Landesregierung über das **Krebsregister des Landes Schleswig-Holstein**, [Drucksache 18/2962](#), beschloss der Ausschuss, zunächst eine schriftliche Anhörung durchzuführen. Des Weiteren soll am 3. September 2015 eine mündliche Anhörung stattfinden. Die Beschlussfassung ist ebenfalls für den 3. September 2015 vorgesehen, sodass die zweite Lesung des Gesetzentwurfs in der September-Tagung des Landtags erfolgen kann.

Schluss: 18 Uhr

gez. Petra Tschanter